

LE POP 2 – LES CHANSONS DE LA NOUVELLE SCÈNE FRANÇAISE - TREND MIT FUNDAMENT

Pop aus Frankreich. Das war bis vor einem Jahr vor allem Daft Punk, Air und HipHop. Für das neue Chanson interessierten sich bis dahin nur eine Handvoll Spezialisten. Benjamin Biolay, Dominique A oder François Breut? Kaum jemand kannte die Erben von Gainsbourg, Ferré und Hardy. Mit unserer letztjährigen Compilation "Le Pop" wollten wir das ändern und stellten die wichtigsten Akteure der neuen Szene vor. Was daraus wurde, übertraf unsere kühnsten Erwartungen. Presse und Publikum waren sich einig: mit "Le Pop" erschlossen sie eine neue musikalische Welt, die ihnen bis dahin zu Unrecht vorenthalten wurde.

Doch die Geschichte ist noch nicht zu Ende erzählt. Denn es tut sich was in Frankreich und das Nouvelle Chanson ist lebendiger denn je. Was mit den Solo-Werken von Dominique A und Katerine Anfang der Neunziger begann, ist zu einer breiten Bewegung geworden. Vorreiter der Nouvelle Scène Française wie **Mathieu Boogaerts** ("2000") und **Jérôme Minière** ("Petit Cosmonaute") veröffentlichten kürzlich ihre bis dato besten Alben.

Neue junge Künstler wie **Camille**, **Albin de la Simone** und **Olivier Libaux** tauchten auf und überraschten mit wunderbaren Debüts. **Vincent Delerm** schaffte gleich auf Anhieb den großen Durchbruch, verkaufte von seinem ersten Album über 300.000 CDs und gewann nebenbei auch noch den wichtigsten französischen Musikpreis "Victoire de la musique". Bands wie **Holden** und **Superflu**, die wir auf "Le Pop 1" noch nicht berücksichtigt hatten, legten ihre reifsten Werke vor. Solo-Künstler wie **Pascal Parisot** und **Toma** zeigten eindrucksvoll, dass das Nouvelle Chanson auch äußerst locker grooven kann. Im Programm der diesjährigen (letztlich aus Streikgründen abgesagten) Francofolies in La Rochelle, einem der wichtigsten Festivals frankophoner Musik, standen sechs Künstler aus der Trackliste von "Le Pop 2".

"Le Pop 1" lieferte einen einführenden Überblick über die Jahre 1992 bis 2002. Mit "Le Pop 2" wollen wir zeigen, wie aktuell, lebendig und vielseitig das neue Chanson heute ist. Wie schon im Falle seines Vorgängers, haben wir uns auch mit "Le Pop 2" zum Ziel gesetzt, uns aus der Samplerflut abzuheben. So wurde "Le Pop 2" ein in sich funktionierendes Album, das nebenbei das aktuelle Pop-Geschehen Frankreichs in seinem Facettenreichtum dokumentiert.

Idee und Zusammenstellung: Oliver Fröschke und Rolf Witteler

"Le Pop 2" erscheint am 29. September 2003 auf dem neuen Label "Le Pop Musik" im Groove-Attack-Vertrieb.